

DIE RZ AUF 1

Maßlos

Wenn man ihm den kleinen Finger reicht, nimmt er die ganze Hand: Ein Freund fragte, ob ich ihm beim Umzug helfen könne. Es wäre gut, wenn er etwas Kleinkram bei mir unterstellen könne. Ginge auch ganz schnell, meinte er. Drei Fahrten mit dem Bulli später: Ein Zimmer in meiner Wohnung lässt sich nicht mehr betreten, weil der Raum so vollgestellt ist. Nächstes Mal frage ich vor der Zusage genauer nach... jgb

DIE FRAGE

Weihnachtsbäckerei



Anna Wübbena-Mecima, 39, aus Holthusen: »Läuft bei Ihnen schon die Weihnachtsbäckerei?«

»Oh ja, ich backe fleißig mit den Kindern jedes Adventswochenende und wir hören gemeinsam Weihnachtsmusik rauf und runter. Mein Mann Udo kann die Musik schon nicht mehr hören...«

DER TAGESTIPP

Kälte

Bei sehr niedrigen Temperaturen und ungewohnter Belastung kommt es vermehrt zu einem Herzinfarkt. »Oftmals wird die eiskalte Luft durch den Mund eingeatmet. Dies führt zu einer Engstellung der Gefäße. Liegt bereits eine Herzerkrankung vor, kann dies zu einem Herzstillstand führen«, so der Kardiologe Dr. Böhmen. Sie sollten daher durch die Nase einatmen oder ein Tuch vor den Mund binden, damit die Luft auf diese Weise erwärmt wird.

DER KONTAKT



Rheiderland-Zeitung
Risiusstraße 6 - 10
26826 Weener
04951/930 0

www.rheiderland.de

RZ-Redaktion: 930 117
redaktion@rheiderland.de
sport@rheiderland.de

RZ-Anzeigen: 930 253
Fax + Email 930 150
anzeigen@rheiderland.de

RZ-Leserservice: 930 125
(nach Geschäftsschluss 930 0)
vertrieb@rheiderland.de



Rekordjagd unter Wasser für guten Zweck



LEER/PAPENBURG Im »Plytje«-Bad in Leer laufen die Vorbereitungen für einen besonderen Rekordversuch: Vier Apnoe-Taucher der Tauchgemeinschaft Papenburg wollen am 25. März kommenden Jahres 24 Stunden lang so viele Bahnen wie möglich in dem Bad tauchen. Unterstützt wird mit

dieser Aktion ein besonderer Verein im Rheiderland - und auch der Ideengeber für diese Aktion kommt aus dem Rheiderland. Wer dahinter steckt, das lesen Sie heute auf:

Lokales - Seite 17

kah

Foto: privat

Das lange Warten hat ein Ende

Im Trauzimmer »Confideum« kann nun standesamtlich geheiratet werden



Im edel eingerichteten Trauzimmer können sich Paare nun das Ja-Wort geben. Zum Gutshaus gehört außerdem eine historische Parkanlage von circa anderthalb Hektar. Fotos: Busemann

soll den Charakter des neuen Trauzimmers widerspiegeln. »Besonders in der aktuellen Zeit ist Vertrauen wichtig und darum geht es in der Ehe. Wir wollen hier einen Ort des Vertrauens schaffen«, so Garen.

Vor rund 15 Jahren war die Idee in dem Gästehaus ein Trauzimmer einzurichten, entstanden. Vor acht Jahren hatte die CDU erstmals einen Antrag für das Trauzimmer gestellt. Erst im vergangenen

Jahr stimmte der Rat einstimmig dafür - der Weg war geebnet. »Es hat zwar lange gedauert, aber nun ist gewiss, dass alle von diesem Vorhaben überzeugt sind und darin etwas Positives sehen. So wird es keinen Widerstand mehr geben«, freut sich Garen, dass sich die Geduld ausgezahlt hat.

Auch Bürgermeister Heiko Abbas fand lobende Worte und sprach von einem großen Gewinn, dass das traditionsreiche Gebäude mit seinem einzigartigen Ambiente nun für Trauungen zur Verfügung stehe. Symbolisch enthüllte er anschließend das neben dem Eingang zum »Gut Halte« angebrachte Standesamt-Emblem.

Die Widmung als Trauzimmer ist befristet und gilt zunächst bis zum Oktober 2025. Dadurch soll künftigen Interessenten eine erneute Möglichkeit zur Interessenbekundung eröffnet werden. stb

Mehrheit für höhere Gebühren

Kreistag beschließt Anhebungen

Holger Szyska

Nach den Debatten im Fachausschuss gab es im Kreistag keine weiteren Diskussionen: Einstimmig votierte das Gremium für die Beschlussvorlage der Verwaltung, wonach die Müllgebühren im Kreis Leer zum neuen Jahr um etwa 20 Prozent erhöht werden. Wie in anderen Bereichen sind dabei vor allem gestiegene Energiekosten der Grund.

Bei der Berechnung der neuen Entgeltsätze hat der Abfallwirtschaftsbetrieb die Ankündigung des Gesetzgebers zugrunde gelegt, nach der das Umsatzsteuergesetz zum 1. Januar 2023 geändert werden soll. Kommt es dazu, werden die Entgelte mit einer Mehrwertsteuer von 19 Prozent belegt - und es gelten folgende neue Sätze:

Grundentgelt: 98,53 Euro/Jahr (vorher: 82,80 Euro/Jahr). **Restabfallsack:** 30 Liter: 78 Cent (70 Cent), 50 Liter: 1,29 Euro Cent (1,16 Euro). **Grünabfallsack:** 20 Liter: 29 Cent (28 Cent), 40 Liter: 57 Cent (56 Cent).

Bringsystem: Wer seinen Müll selber anliefern muss, je nach Abfallart pro Kubikmeter fünf Euro (zum Beispiel für Restabfall und Bauschutt) oder zwei Euro (Grünabfall) mehr bezahlen. **Sperrmüllabfuhr:** Die Entgelte bleiben unverändert

(35 Euro beziehungsweise 95 Euro bei Sofortabholung).

Nach der Berechnung des Abfallwirtschaftsbetriebes würde ein Durchschnittshaushalt (2,06 Personen) ab 2023 einen Betrag von 145,12 Euro pro Jahr berappen. Das ist immer noch weniger als in Nachbarkreisen. Im Landkreis Aurich fallen demnach Kosten von 153,90 Euro an, wobei der Restmüll nur alle vier Wochen und der Bio-Abfall alle 14 Tage abgeholt wird. Im Kreis Emsland sind 157,36 Euro bei einer zweiwöchentlichen Restmüllabfuhr zu entrichten.

Ebenfalls einstimmig beschloss der Kreistag höhere Nutzungsgebühren für das Schloss Evenburg. Eine knappe Mehrheit gab es für die Anhebung der Gebühren für das Gut Stikelkamp. Auch die Nutzung des Theaters an der Blinke in Leer wird teurer. Ein Plus von 25 Prozent sei »viel zu viel«, meinte der Abgeordnete Andreas Meinders (Fraktion »Moin«). »Kulturpolitik ist auch Wirtschaftspolitik«, betonte Meinders, dass hochqualifizierte Fachkräfte oft auch nach dem kulturellen Angebot fragen würden. Die neue Gebühr liege im Vergleich zu anderen Einrichtungen »im guten Mittel«, entgegnete Dezernentin Karin Scheffermann. Der Kreistag folgte dem Vorschlag mit sieben Gegenstimmen und einer Enthaltung.

Platt gesagt

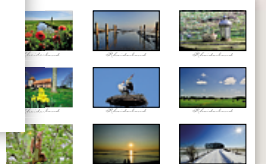
»Kookjeörder: Kieken, ruken, proberen. Proberen, proberen, proberen. De lesde Dree so faak du dat wullt!«

Unbekannt: »Plätzchenregel: Gucken, riechen, naschen. Naschen, naschen, naschen. Die letzten Drei beliebig wiederholen!«

Auf Platt übersetzt von Evert Druivenga, Weener

Das Rheiderland 2023

einer der schönsten fotografischen Streifzüge!



ONLINE BESTELLUNGEN

www.risius.net/
kalender



ODER IN UNSERER GESCHÄFTSSTELLE

H. Risius KG | 26826 Weener
Risiusstraße 6 - 10 | Telefon 04951 / 930 - 0



Beschlossene Sache: In Anwesenheit des Stadtrates und der Ortsvorsteher wurde das »Confideum« offiziell von Bürgermeister Heiko Abbas (vorne links) als Trauzimmer gewidmet. Die Freude darüber ist Betreiber Enno Garen (vorne rechts) anzusehen.